



TrustBridge Global Foundation Thun

**Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2025**

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der TrustBridge Global Foundation, Thun

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der TrustBridge Global Foundation (die Stiftung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals, und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigegefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stiftung zum 31. Dezember 2025 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, 3011 Bern
+41 58 792 75 00

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrats für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Stiftung zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Mehmeti'.

Astrit Mehmeti
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Baumgartner'.

Kerstin Baumgartner
Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. April 2026

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Geldflussrechnung und Anhang)

TrustBridge Global Foundation, Thun

BILANZ

in CHF 1'000	Anhang	2025	2024
Flüssige Mittel	4.1	10'320	11'563
Wertschriften	4.2	20'982	27'924
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4.3	4'251	278
<i>Umlaufvermögen</i>		35'553	39'765
Finanzanlagen	4.4	32'023	36'515
<i>Anlagevermögen</i>		32'023	36'515
Aktiven		67'576	76'280
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		327	192
Sonstige Verbindlichkeiten		0	435
<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>		327	626
Stiftungskapital		50	50
Gebundenes Kapital		0	0
Freies Kapital		67'199	75'604
<i>Organisationskapital</i>		67'249	75'654
Passiven		67'576	76'280

TrustBridge Global Foundation, Thun

Betriebsrechnung

in CHF 1'000	Anhang	2025	2024
<i>Betriebsertrag</i>		71'190	70'309
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	5.1	(73'350)	(52'993)
Sachaufwand	5.4	(979)	(1'111)
<i>Betriebsaufwand</i>	5.1	(74'329)	(54'103)
<i>Betriebsergebnis</i>		(3'138)	16'206
Finanzergebnis	5.5	(5'266)	4'205
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)		(8'405)	20'411
<i>Zuweisungen/Verwendungen</i>			
<i>Freies Kapital</i>		8'405	(20'411)

TrustBridge Global Foundation, Thun

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2025 in CHF 1'000	Bestand 1.1.	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Bestand 31.12.
Organisationskapital						
<i>Stiftungskapital</i>	50	0	0	0	0	50
<i>Freies Kapital</i>	75'604	0	0	(8'405)	0	67'199
Total Organisationskapital	75'654	-	-	(8'405)	0	67'249

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2024 in CHF 1'000	Bestand 1.1.	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Bestand 31.12.
Organisationskapital						
<i>Stiftungskapital</i>	50	0	0	0	0	50
<i>Freies Kapital</i>	55'193	20'411	0	0	0	75'604
Total Organisationskapital	55'243	20'411	0	0	0	75'654

TrustBridge Global Foundation, Thun

Geldflussrechnung

in CHF 1'000	2025	2024
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	(8'405)	20'411
Abnahme/(Zunahme) der aktiven Rechnungsabgrenzungen	(3'972)	(69)
(Abnahme)/Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten	(300)	503
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	(12'677)	20'845
(Investitionen) in Wertschriften & Finanzanlagen	(107'593)	(110'622)
Devestitionen von Wertschriften & Finanzanlagen	119'027	82'376
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	11'434	(28'246)
Veränderung der Flüssigen Mittel	(1'243)	(7'401)
Bestand Flüssige Mittel per 1.1.	11'563	18'964
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	10'320	11'563
Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel	(1'243)	(7'401)

ANHANG

1 Angaben über die Organisation

Name TrustBridge Global Foundation

Rechtsgrundlagen Stiftungsurkunde vom 6. Oktober 2016

Zweck Die TrustBridge Global Foundation ist eine karitativ tätige Dachstiftung. Sie hat das Ziel, Spendenfreudigkeit und Gemeinnützigkeit zu fördern. Sie ermöglicht Spendern, mittels der Errichtung von rechtlich unselbständigen Fonds unter dem Dach der TrustBridge Global Foundation im Rahmen der nachfolgend beschriebenen Bereiche Spenden effizient und effektiv einzusetzen:

- a) Gesundheit
- b) Bildung
- c) Armutsbekämpfung
- d) Kulturförderung
- e) Förderung des christlichen Glaubens

Sitz / Adresse Zelglistrasse 10, 3608 Thun

Stiftungsrat

Carl Thong, Präsident (Kollektivunterschrift zu zweien)
Adriel Jost, Mitglied (Kollektivunterschrift zu zweien)
Daryl Jack Heald, Mitglied (Kollektivunterschrift zu zweien)
David Harold Wills, Mitglied (Kollektivunterschrift zu zweien) Marissa
Maren Baragar (ohne Zeichnungsberechtigung)
Marc Baumann, Mitglied (Kollektivunterschrift zu zweien)
Nicola Johnson, Mitglied (Kollektivunterschrift zu zweien)
Paul André Frédéric Lenoir, Mitglied (Kollektivunterschrift zu zweien)

Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 1, CH-3001 Bern, Schweiz

Steuerstatus Gemäss Verfügung der Steuerverwaltung des Kantons Bern vom 31. Januar 2020 ist die Stiftung für gemeinnützige Zwecke und Verfolgung von Kultuszwecken rückwirkend ab 01. Januar 2019 von der Steuerpflicht befreit. Nach schweizerischem Steuerrecht sind dabei die Spenden für gemeinnützige Zwecke vollumfänglich abzugsfähig (vorbehaltlich Obergrenzen), diejenigen für Kultuszwecke sind vom Abzug ausgeschlossen. Unter 5.1 ist zu entnehmen, dass TrustBridge Global eine Spartenrechnung führt (gemeinnütziger Bereich einerseits und Kultusbereich andererseits).

Organisation Die Stifter widmenten als Stiftungskapital total CHF 50'000 in bar.
Das Organisationskapital wird weiter geäufnet:
- durch freiwillige Zuwendungen
- durch Erträge des Stiftungskapitals.
Im Rahmen des Stiftungszweckes entscheidet der Stiftungsrat über Anlage und Verwendung des Organisationskapitals.

Zustiftung / Donor advised Fund ("DAF") Da es häufig ein Anliegen der Spender ist, den Verwendungszweck einer Spender mitzubestimmen, werden die Spenden in eine Zustiftung unter dem Dach der TrustBridge Global Foundation eingebracht. Die Zustiftung gehört rechtlich vollumfänglich der TrustBridge Global Foundation und wird durch diese verwaltet und von ihren Kontrollorganen geprüft. Zweck, Ziele, Tätigkeiten des Fonds und die Kapitalisierung werden im Zeitpunkt der Einbringung der Spende im Detail geregelt. Den Rahmen bildet der Stiftungszweck der TrustBridge Global Foundation. Die Zustiftung gestattet einem für den festgelegten Bereich kompetenten Berater oder einem Beirat, Empfehlungen abzugeben, wie die Spenden optimal eingesetzt werden. Der Berater übt des Weiteren auch Kontrollfunktionen (im Sinne einer Prüfung der Mittelverwendung) aus, verfügt jedoch über keinerlei Rechte oder Weisungsbefugnisse bezüglich der gespendeten Gelder. Ein Rückfluss der gespendeten Gelder an den Spender ist ausgeschlossen. Der Stiftungsrat alleine fällt die rechtlich bindende Entscheidung über die Verwendung der Mittel, somit werden diese Spenden als "Freies Kapital" ausgewiesen.

A N H A N G

2 Grundlagen der Rechnungslegung

2.1 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der TrustBridge Global Foundation wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Swiss GAAP FER, FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige Non-Profit-Organisationen) erstellt und entspricht den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts sowie den Bestimmungen der Stiftungsurkunde. Die Rechnungslegung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die vorliegende Jahresrechnung ist der erste Jahresabschluss, der gemäss Swiss GAAP FER erstellt wurde. Als "dualer Abschluss" erfüllt er sowohl die Anforderungen des Obligationenrechts als auch die Vorgaben von Swiss GAAP FER.

2.2 Nahestehende Organisationen, Personen und Institutionen

Bis zum 31.12.2025 hat die TrustBridge Global Foundation keinen beherrschenden Einfluss auf andere Organisationen ausgeübt und ist auch von keiner anderen Organisation beherrscht worden.

2.3 Geldflussrechnung

Für die Erstellung der Geldflussrechnung nach der indirekten Methode wird die Bestandesänderung der flüssigen Mittel (Fonds Flüssige Mittel) verwendet.

ANHANG

3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorgaben von Swiss GAAP FER wie auch dem Schweizerischen Obligationenrechts. Die Darstellung der Jahresrechnung erfolgt in Tausend Schweizer Franken. Sofern bei den Erläuterungen nicht anders erwähnt, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Anschaffungswerten bzw. zum Herstellkostenprinzip abzüglich notwendiger Wertberichtigungen am Bilanzstichtag. Die Verbindlichkeiten werden in der Regel zu Nominalwerten erfasst.

Fremdwährungen

Positionen in Fremdwährung werden nach der Stichtagskurs-Methode umgerechnet. Transaktionen erfolgen zum Tageskurs, Forderungen und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtagskurs. Anpassungen der Fremdwährungseffekte werden im Periodenergebnis erfasst

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst die Kassenbestände und Bankguthaben, bewertet zum Nominalwert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die zum Nominalwert erfasste Position enthält bezahlten Aufwand des Folgejahres sowie noch nicht erhaltenen Ertrag des Berichtsjahres.

Wertschriften

Die Wertschriften im Umlaufvermögen umfassen kurzfristig gehaltene Geldmarktanlagen und Investitionen, die voraussichtlich innerhalb von 12 Monaten ab dem Bilanzstichtag fällig werden. Wertschriften mit Börsenkurs werden zum Marktwert per Bilanzstichtag bewertet. Liegt kein Marktwert vor, werden sie höchstens zu historischen Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet. Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen einerseits langfristig gehaltene Wertschriften, die wirtschaftlich den Charakter langfristiger Anlagen haben, und andererseits langfristig gewährte Darlehen an Dritte.

Finanzanlagen mit Börsenkurs werden zum Marktwert per Bilanzstichtag bewertet. Liegt kein Marktwert vor, werden sie höchstens zu historischen Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet. Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

Langfristige Schuldinstrumente, die die Stiftung bis zur Endfälligkeit zu halten beabsichtigt und in der Lage ist zu halten, werden hingegen zum historischen Anschaffungswert bilanziert. Diese Klassifizierung widerspiegelt die langfristige Anlagestrategie der Stiftung sowie den nicht-spekulativen Charakter dieser Anlagen.

Erhaltene Zuwendungen

Erhaltene Zuwendungen werden im Zeitpunkt des Geldeingangs als Ertrag erfasst.

Sachaufwand

Die Betriebskosten werden auf Grundlage der Abteilungsaktivitäten zugeteilt.

ANHANG

4 Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

4.1 Flüssige Mittel

	2025 TCHF	2024 TCHF
Crown Agents Bankguthaben	2'007	1'350
UBS Bankguthaben	6'967	9'224
AMNIS Bankguthaben	12	344
Stripe Bankguthaben	31	18
Wise Bankguthaben	1'288	529
PICTET Bankguthaben	0	98
Vontobel Bankguthaben	15	0
Total Flüssige Mittel	10'320	11'563

4.2 Wertschriften

Wertschriften bewertet zum aktuellen Wert

	2025 TCHF	2024 TCHF
Darlehen	0	0
Geldmarktanlagen	5'649	3'946
Obligationen	11'095	23'568
Total	16'744	27'514

Wertschriften bewertet zu historischen Anschaffungskosten

	2025 TCHF	2024 TCHF
Darlehen	274	410
Obligationen	3'964	0
Total	4'238	410
Total Wertschriften	20'982	27'924

ANHANG

4.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	2025 TCHF	2024 TCHF
Zinsforderungen	210	250
Steuerrückerstattungsforderungen	39	1
Bezahlter Aufwand des Folgejahres	52	27
Sonstige aktive Abgrenzungen	3'950	0
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	4'251	278

Dieser Posten umfasst Zins- und Steuerforderungen, bezahlten Aufwand des Folgejahres, sowie sonstige Forderungen, die voraussichtlich in den nächsten 12 Monaten eingezogen werden.

Sonstige aktive Abgrenzungen beinhalten zugesagte Spenden in Transit in Höhe von CHF 3.950 Tsd. (Vorjahr: keine), entsprechend USD 5.000.000, welche vor dem Bilanzstichtag verbindlich bestätigt und als abgegrenzter Ertrag erfasst wurden, da ein durchsetzbarer Anspruch bestand. Die Mittel sind am 8. Januar 2026 eingegangen.

4.4 Finanzanlagen

Finanzanlagen bewertet zum aktuellen Wert

	2025 TCHF	2024 TCHF
Aktien	6'580	9'280
Anlagefonds	6'791	6'002
Obligationen	4'638	5'523
Total	18'009	20'805

Finanzanlagen bewertet zu historischen Anschaffungskosten

	2025 TCHF	2024 TCHF
Aktien	883	546
Darlehen	6'543	4'798
Obligationen	6'585	10'365
Ubrige Anlagen	3	1
Total	14'014	15'710
Total Finanzanlagen	32'023	36'515

5 Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung

5.1 Swiss GAAP FER sieht einen konsolidierten Ausweis der Betriebsrechnung in einem einheitlichen Format vor. Ergänzend wird die Betriebsrechnung nachfolgend zusätzlich nach gemeinnützigen und religiösen Aktivitäten getrennt dargestellt. Diese separate Ausweisung erhöht die Transparenz für alle Interessengruppen und bietet den Steuerbehörden eine klare Grundlage zur Unterscheidung zwischen abzugsfähigen und nicht abzugsfähigen Aktivitäten.

Die Organisation führt hierfür eine Spartenrechnung mit den Bereichen Gemeinnützige Zwecke und Kultuszwecke. Dem gemeinnützigen Bereich zuzuordnende Erträge, für welche eine Spendenbestätigung ausgestellt werden kann, werden der Sparte Gemeinnützige Zwecke zugewiesen und ausschliesslich für diesen Bereich verwendet. Übrige Zuwendungen gehen im Wesentlichen ohne spendenseitige Zweckbindung ein und werden als freie Mittel behandelt. Diese werden den Sparten im Rahmen der Jahresrechnung nach Massgabe der effektiven Mittelverwendung beziehungsweise des Finanzierungsbedarfs zugeordnet. Damit wird sichergestellt, dass gemeinnützig zugewiesene Mittel ausschliesslich für gemeinnützige Zwecke eingesetzt werden, während freie Mittel sachgerecht entsprechend ihrer Verwendung auf die beiden Sparten verteilt werden.

Betriebsrechnung 2025	SPARTE GEMEINNÜTZIGE ZWECKE	SPARTE KULTUS ZWECKE	TOTAL
	TCHF	TCHF	TCHF
Erhaltene Zuwendungen	28'124	43'066	71'190
Betriebsertrag	28'124	43'066	71'190
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	27'760	45'590	73'350
Sachaufwand	364	615	979
Betriebsaufwand	28'124	46'205	74'329
Betriebsergebnis	0	(3'138)	(3'138)
Finanzergebnis	0	(5'266)	(5'266)
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	0	(8'405)	(8'405)
Veränderung des Fondskapitals	0	0	0
Jahresergebnis	0	(8'405)	(8'405)

Betriebsrechnung 2024	SPARTE GEMEINNÜTZIGE ZWECKE	SPARTE KULTUS ZWECKE	TOTAL
	TCHF	TCHF	TCHF
Erhaltene Zuwendungen	20'175	50'134	70'309
Betriebsertrag	20'175	50'134	70'309
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	19'770	33'222	52'993
Sachaufwand	405	705	1'111
Betriebsaufwand	20'175	33'928	54'103
Betriebsergebnis	0	16'206	16'206
Finanzergebnis	0	4'205	4'205
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	0	20'411	20'411

5.2 Erhaltene Zuwendungen	2025 TCHF	2024 TCHF
Geldspende	71'190	70'309
Sachspende	0	0
Total Erhaltene Zuwendungen	71'190	70'309

5.3 Unentgeltliche Zuwendungen / Vergütung Stiftungsrat und Geschäftsleitung

Im Berichtsjahr und im Vorjahr erhielten keine Mitglieder des Stiftungsrats und der Geschäftsleitung eine finanzielle Vergütung.

ANHANG

5.4 Sachaufwand

	2025 TCHF	2024 TCHF
Professionelle Dienstleistungen	159	88
Bankgebühren	35	42
Reiseaufwand	40	40
Sonstiger administrativer Aufwand	53	103
Total Administrative Aufwand	287	273
Professionelle Dienstleistungen	107	140
Reisepreise	27	63
Unterkunft und Verpflegung	55	79
Sonstiger Fundraising und allg. Werbeaufwand	158	206
Total Fundraising & allg. Werbeaufwand	347	488
Professionelle Dienstleistungen	135	129
Information, Technologie und Telekommunikation	93	69
Devisengebühren	75	79
Weitere Projekte und Dienstleistungen	42	72
Total Projekte und Dienstleistungen	345	349
Total Sachaufwand	979	1'111

5.5 Finanzergebnis

	2025 TCHF	2024 TCHF
Dividendenerträge	1'038	1'256
Zinserträge	1'013	913
Ertrag Fremdwährungsanpassung	0	3'715
Nicht realisierter Gewinn	121	0
Realisierter Gewinn	927	905
Dividendenertrag	0	12
Sonstige Kapitalerträge	5	0
Total Finanzertrag	3'104	6'801
Nicht realisierter Verlust	0	2'479
Aufwand Fremdwährungsanpassung	8'194	0
Realisierter Verlust	0	42
Depotgebühren	176	75
Total Finanzaufwand	8'370	2'596
Total Finanzergebnis	(5'266)	4'205

5.6 Anzahl Vollzeitstellen

In den Jahren 2025 und 2024 hatte die TrustBridge keine Beschäftigten.

6 Weitere Angaben

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle Stelle offengelegt werden müssten.

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Tatbestände.